



**ARTENSCHUTZ
AM HAUS**

Anders planen und bauen - Artenschutz am Haus

Zukunftsforum Naturschutz 2018

Mehr Natur wagen - Chancen für die Artenvielfalt in Städten und Dörfern?

10.11.2018

Johannes Mayer

Hintergrund

- Abbruch und Neubau von Gebäuden ohne Beteiligung der unteren Naturschutzbehörde im Genehmigungsverfahren
 - Sanierung von Gebäuden (genehmigungsfrei)
 - Entscheidende Lebensraumstrukturen bei Umbau / Sanierung häufig betroffen
 - Rechtliche Verpflichtung zur Berücksichtigung des Artenschutzes
 - Teil im Gesamtkontext Biodiversität im Siedlungsraum
 - Kenntnisse zu Verbreitung der Arten oft gering
- ➔ Projekt „Artenschutz im Siedlungsbereich“



- Home
- Projekt
- Hintergrund
- Tierarten
- Veranstaltungen
- Umsetzungsbeispiele
- Dokumente
- Kontakt



Häufige Fragen ...

- von Bauherren
- von Architekten
- von Handwerkern
- von Hausbesitzern





Gebäude mit Vielzahl relevanter Strukturen

Rechtliche Rahmenbedingungen

- Nur europäische Vogelarten und Arten des Anhangs IV FFH-RL unterfallen den Verboten § 44 Abs. 5 BNatSchG*

- Funktionserhalt als verbotsvermeidender Ansatz grundsätzlich ermöglicht § 44 Abs. 5 Satz 2 BNatSchG

- Zulässiger Eingriff nach § 15 BNatSchG
- Nach BauGB zulässige Vorhaben in Gebieten mit Bebauungsplänen (§ 30 BauGB), während der Planaufstellung (§ 33 BauGB) und im Innenbereich (§ 34 BauGB)

* Und ggf. einer zusätzlichen Rechtsverordnung des Bundes unterliegende Arten (s. § 54 BNatSchG)

Artenschutzrecht

Exemplarische Vertiefung (nicht vollständig)

- **Fang, Tötung, Verletzung von Tieren**

§ 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG



- **Erhebliche Störung**

§ 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG

- **Zerstörung/Beschädigung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten**

§ 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG

- Meist vorrangig Vermeidung durch Wahl Bauzeitraum
- Teilweise Vergrämung bzw. Verhinderung „Neubezug“ der Lebensstätte
- Notbergung bei unerwartetem Vorkommen (soweit möglich)

Artenschutzrecht

Exemplarische Vertiefung (nicht vollständig)

- **Fang, Tötung, Verletzung von Tieren**

§ 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG

- **Erhebliche Störung**

§ 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG



- Bei kleineren Vorhaben privater Bauherren meist nicht relevant

- Bezug lokale Population

- **Zerstörung/Beschädigung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten**

§ 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG

Artenschutzrecht

Exemplarische Vertiefung (nicht vollständig)

- **Fang, Tötung, Verletzung von Tieren**

§ 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG

- **Erhebliche Störung**

§ 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG

- **Zerstörung/Beschädigung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten**

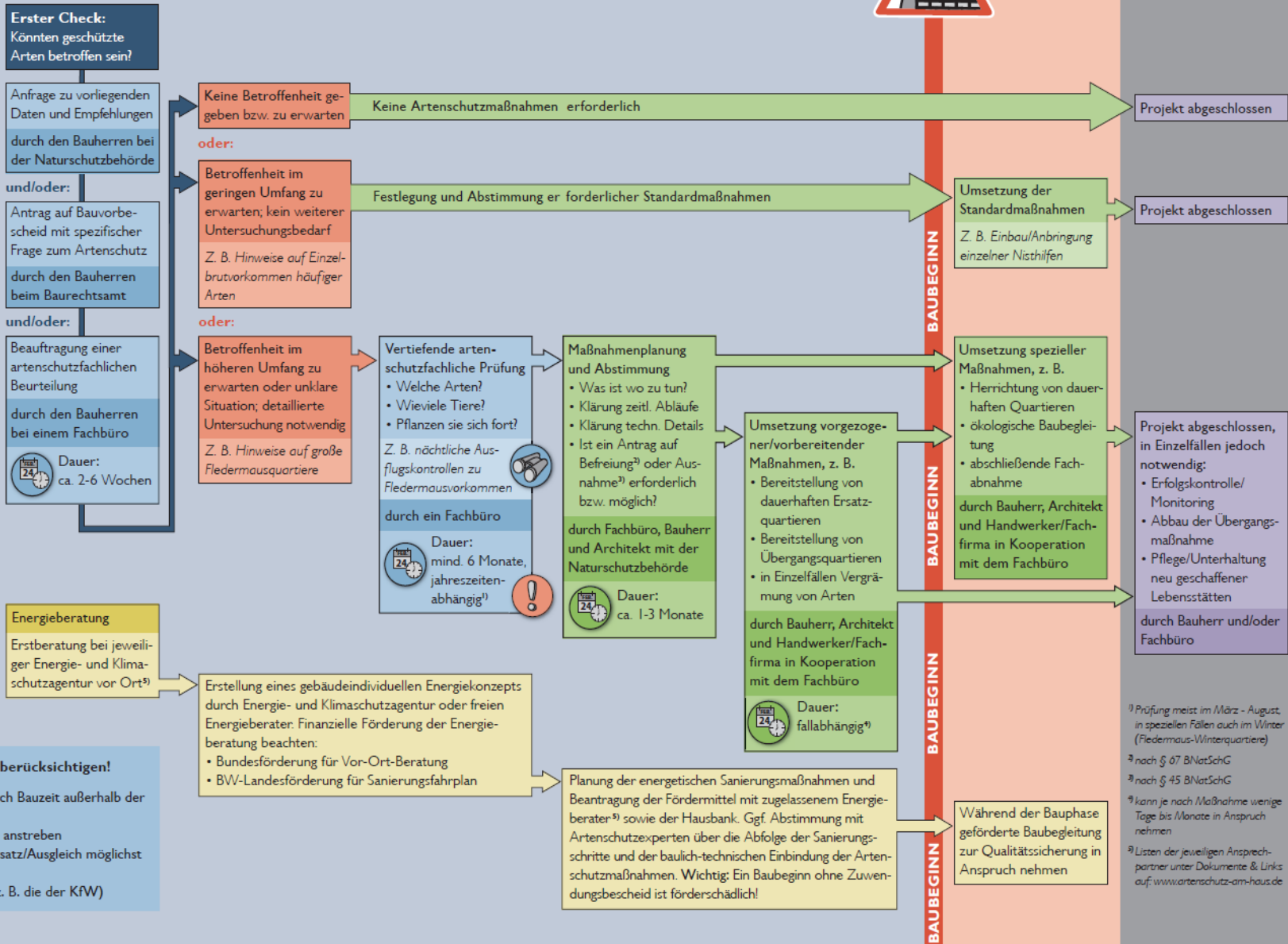
§ 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG



- Meist funktionserhaltende Maßnahmen (§ 44 Abs. 5 BNatSchG)
- Interims- (während Bauzeit) und dauerhafte Maßnahmen
- Ggf. auch grundstücksextern

Ablaufschema

Das nebenstehende Schema zeigt erforderliche Arbeitsschritte und gibt Hinweise auf zeitliche Abläufe und inhaltliche Fragen in unterschiedlichen Phasen eines Projekts. Es basiert auf umfangreichen Erfahrungen mit zahlreichen Bauprojekten. Dennoch können die angegebenen Zeitspannen nur eine Orientierung bieten und im Einzelfall abweichen.



i Artenschutz frühzeitig berücksichtigen!

- Konflikte vermeiden (z. B. durch Bauzeit außerhalb der Brutzeit)
- Erhalt vorhandener Quartiere anstreben
- wenn nicht anders möglich: Ersatz/Ausgleich möglichst an gleicher Stelle schaffen
- Fördermöglichkeiten prüfen (z. B. die der KfW)

¹⁾ Prüfung meist im März - August, in speziellen Fällen auch im Winter (Fledermaus-Winterquartiere)

²⁾ nach § 67 BNatSchG

³⁾ nach § 45 BNatSchG

⁴⁾ kann je nach Maßnahme wenige Tage bis Monate in Anspruch nehmen

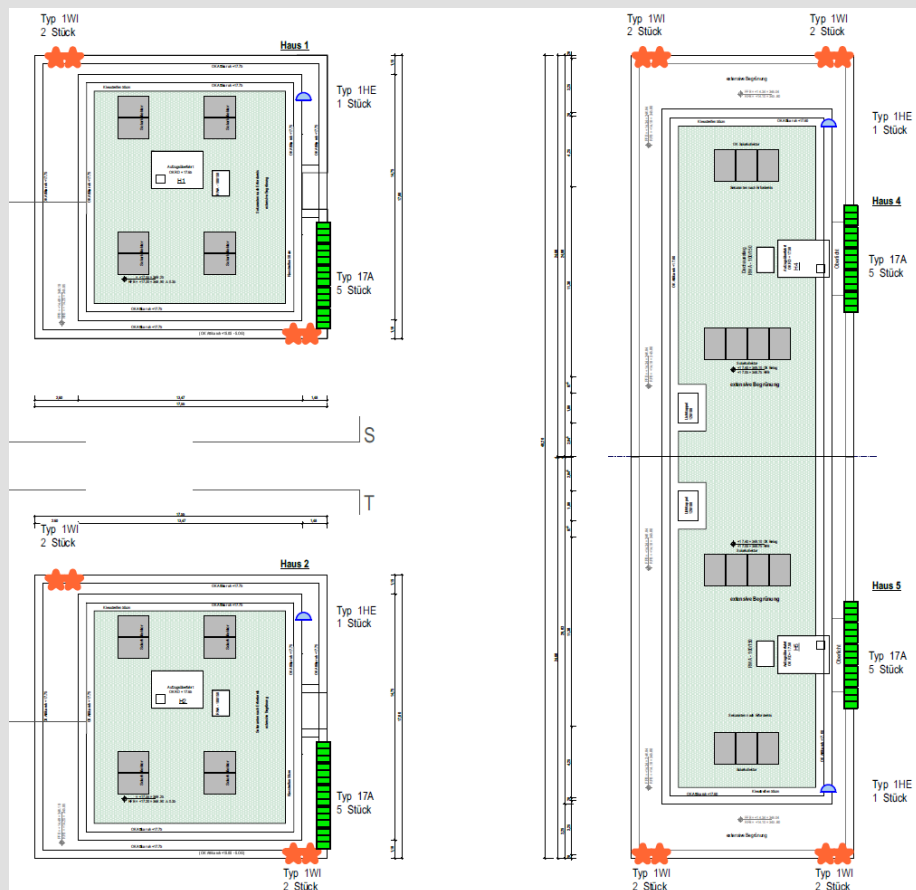
⁵⁾ Listen der jeweiligen Ansprechpartner unter Dokumente & Links auf: www.artenschutz-am-haus.de




Beispiel Ergebnis Brutvogelerfassung



Abb. 2 Lage der bestehenden Gebäude, festgestellte Revierzentren wertgebender Arten (gelbe Punkte: Haussperling, blauer Punkt: Hausrotschwanz; Abbildungsgrundlage vom Auftraggeber übermittelt)




Planung



	Fledermaus	Typ 1WI
	Mauersegelnistkasten	Typ 17A
	Halbhöhle	Typ 1HE

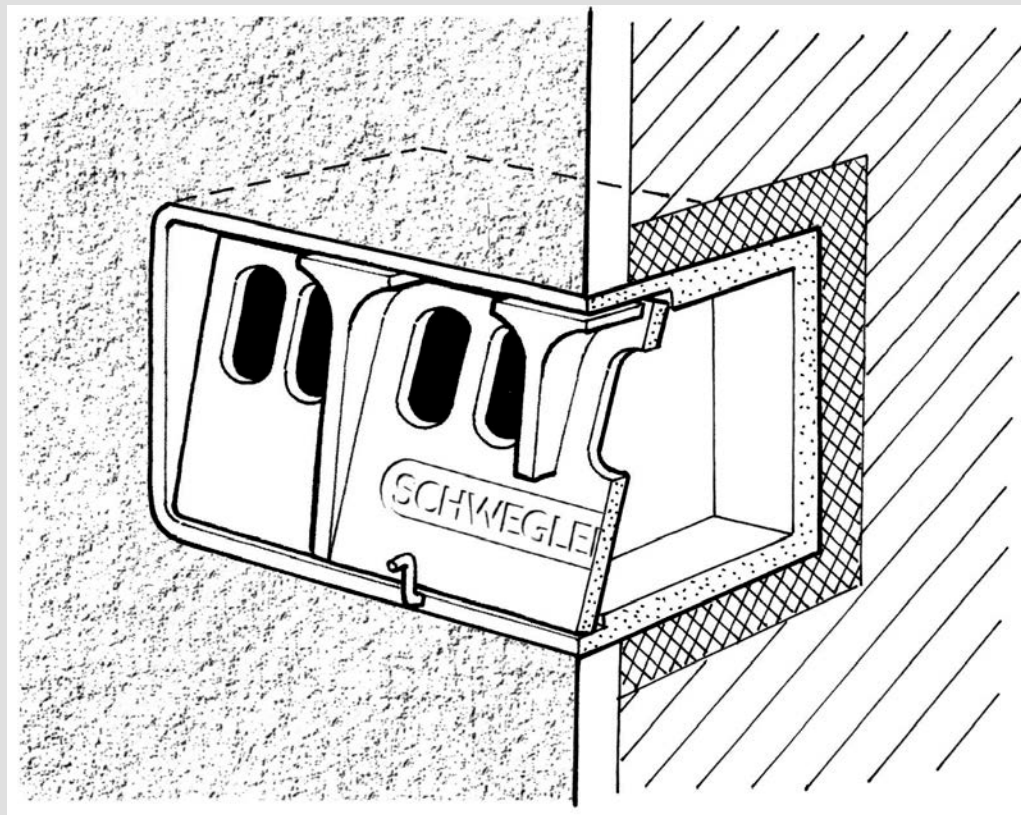
Planung



-  Fledermaus Typ 1WI
-  Mauerseglernistkasten Typ 17A
-  Halbhöhle Typ 1HE

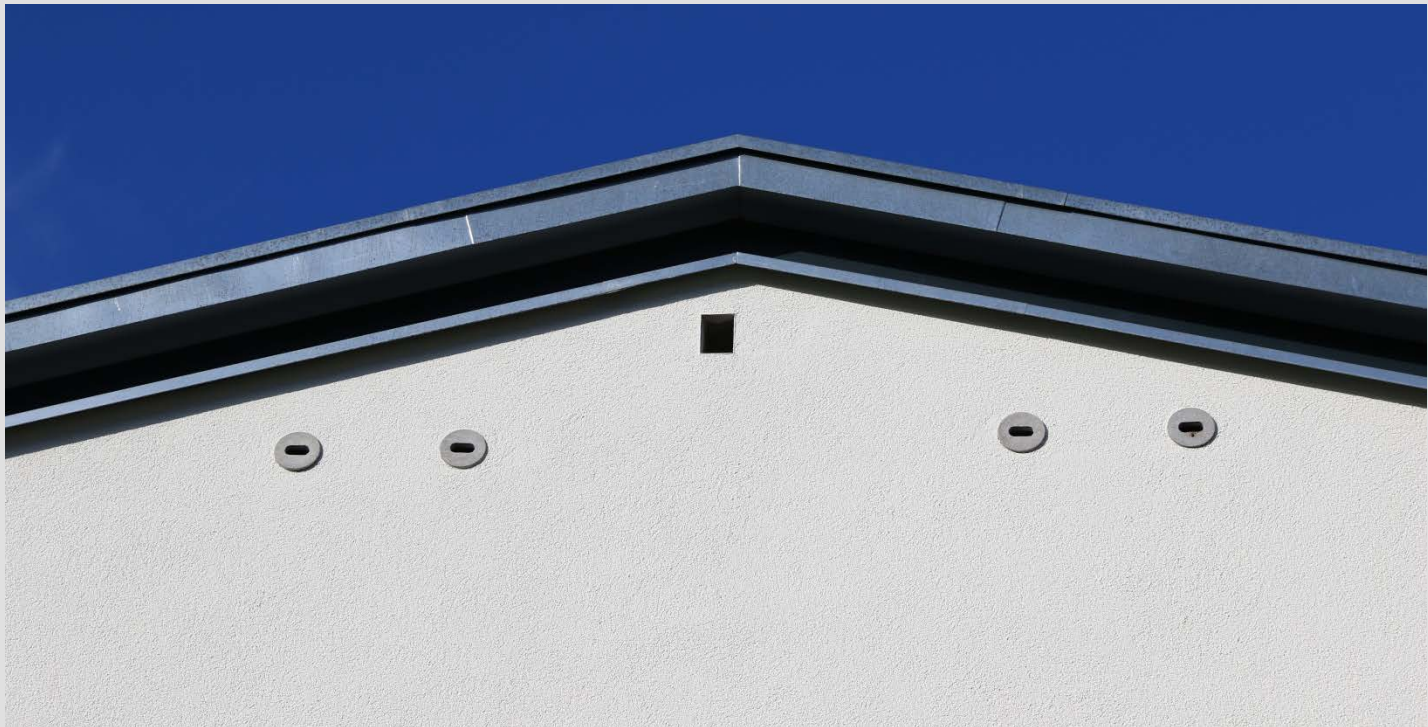
Maßnahmen / Beispiele

Nistkasteneinbau



Maßnahmen / Beispiele

Nistkasteneinbau



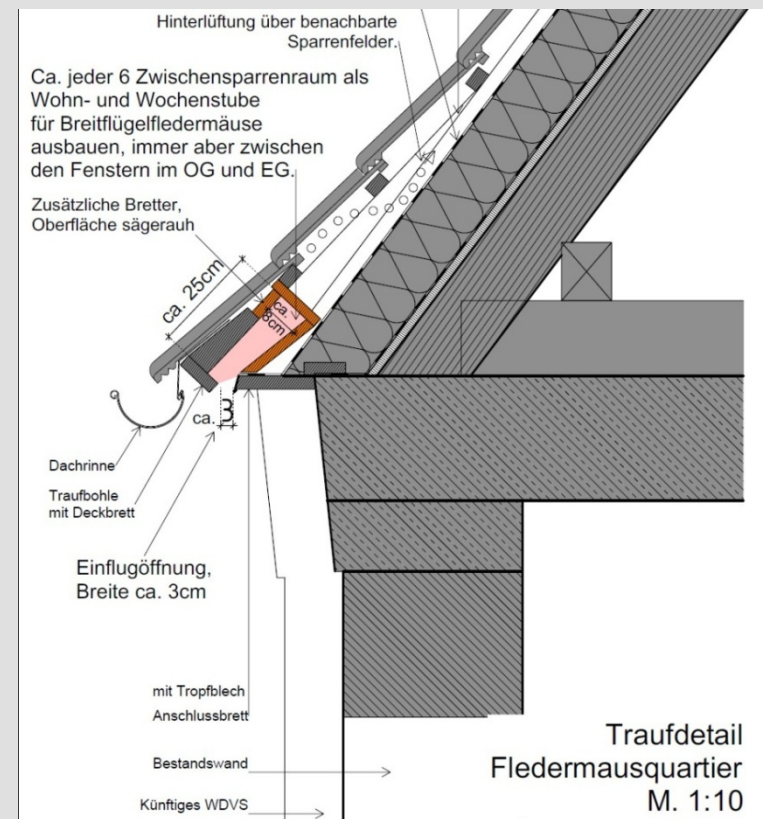
Integrierte Nisthilfen (Nischenbrüter, Mauersegler/Haussperling)

Maßnahmen / Beispiele

Exemplarisch

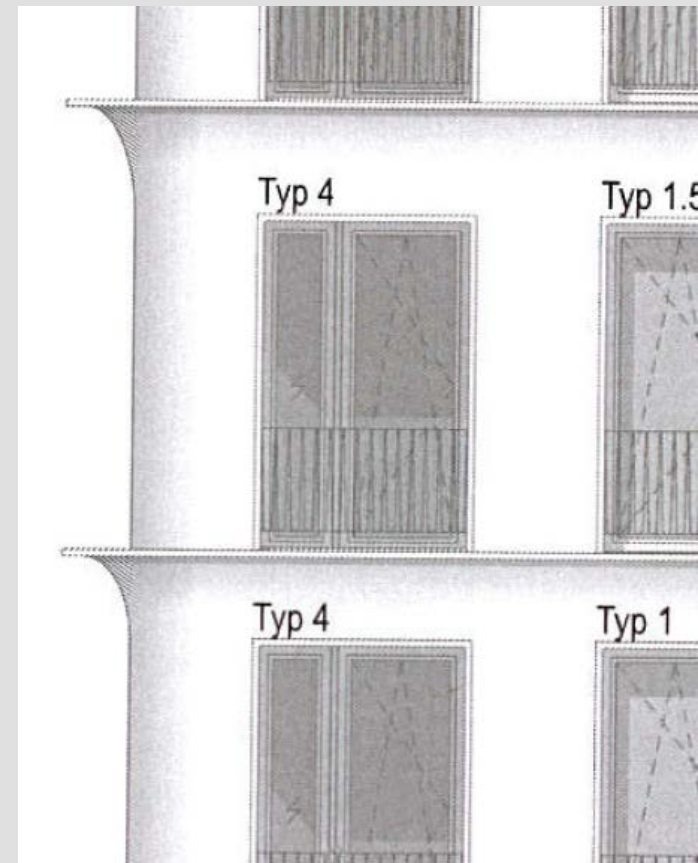
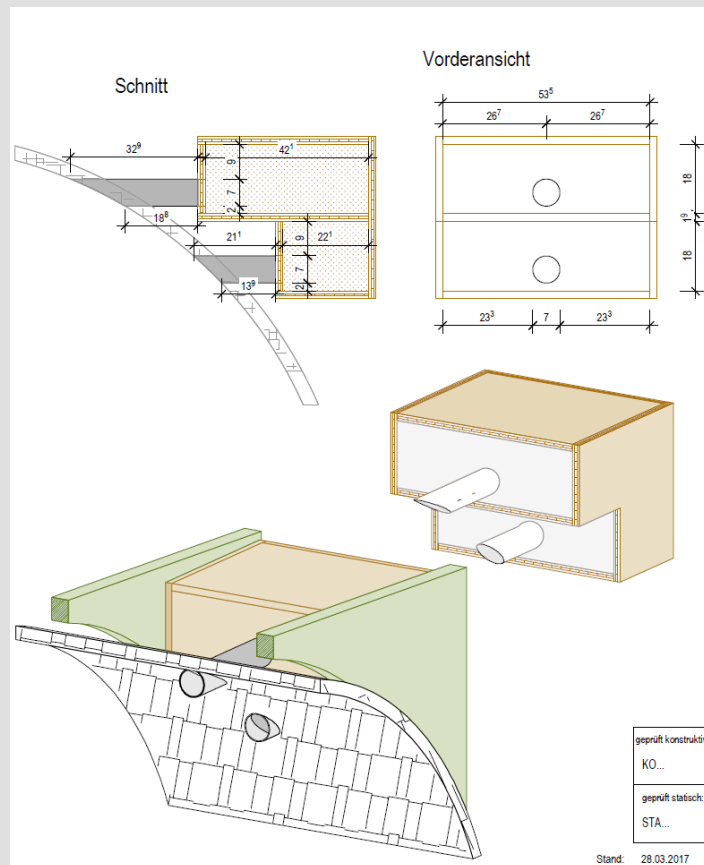


Quartier“taschen“ im Rahmen
einer Sanierung
Quelle: Architekturbüro M. Weinrich
(Crailsheim)



Maßnahmen / Beispiele

Exemplarisch



Maßnahmen / Beispiele

Exemplarisch



Fazit

- Artenschutz ist auch bei Vorhaben im Siedlungsbereich zu berücksichtigen → genehmigungsentscheidend
- Frühzeitige Behördenbeteiligung
- Lösungen sind für Konflikte i. d. R. vorhanden
- Artenschutzmaßnahmen sind gestaltbar
- Maßnahmen vorab zur Beschleunigung/Vereinfachung von Vorhaben sind möglich

Aber:

- Langfristig Berücksichtigung nur bei Einzelvorhaben voraussichtlich nicht ausreichend
- Konzeptionelle Herangehensweise erforderlich

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

